Informationen für Studios

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Interessenten,

vielen Dank für Ihr Interesse an der Vereinigung Deutscher Sprecher eV. Natürlich kommen wir Ihrem Wunsch nach Informationen gerne nach. Und möchten vorab ganz bewusst und selbstbewusst kundtun, daß wir uns als Partner der Produktionshäuser und Studios verstehen. Deshalb haben wir einen besonders guten Draht zur "Studiovereinigung" Audioproduktionen Deutschland e.V.

Die Vereinigung Deutscher Sprecher eV ist ein eingetragener Verein mit Hauptsitz in Frankfurt am Main. Seine Mitglieder sind Sprecher, Synchronsprecher, Werbesprecher und Off-Sprecher, die (gleich welcher Nationalität) in der Bundesrepublik Deutschland tätig sind.

Der Verein wurde ins Leben gerufen, um zunächst einmal die bislang regional unterschiedlichen Stellungen der Sprecher im Steuer- und Sozialrecht zu vereinheitlichen und die Abrechnungsmodalitäten transparenter und vergleichbarer zu machen. Der Status Quo in der Bundesrepublik war ein undurchschaubares Wirrwarr der Definitionen und Konditionen für die Tätigkeiten des Sprechers.
Höchstes Ziel ist aber, die Tätigkeit des Sprechers als klare künstlerische Leistung zu definieren.

Das macht natürlich auch die Arbeit des Tonstudios viel einfacher. Es besteht mehr Rechtssicherheit. Und das für beide Parteien: das Produktionshaus und den Sprecher!

Außerdem versucht die VDS, die täglichen Geschäftsvorfälle durch unverbindliche Definitionen, Empfehlungen zur Kalkulationsorientierung und anerkannte Geschäftsbedingungen zu vereinfachen.

Die VDS bietet seinen Mitgliedern Leistungen ohne Ende:

z.B. anerkannte Allgemeine Geschäftsbedingungen
z.B. gesammelte Studioadressen
z.B. Homepages, Versicherungschutz uvm.

Denn Sprecher von Werbung, Industriefilmen etc. sind Freiberufler. Sie müssen die Lohnsteuerkarte im Studio abgeben. Sie sind unständig Beschäftigte. Sie sind einkommensteuerpflichtig. Sie zahlen an die AOK. Sie sind Künstler. Sie arbeiten zum halben Mehrwertsteuerssatz. Sie müssen Rechnungen schreiben. Sie sind Angestellte. Sie sind Geschäftsführer und bekommen Gehalt. Sie sind Lohnabhängige und Sozialversicherungspflichtige. Sie bekommen Geld von der Künstlersozialkasse. Sie sind lohnsteuerpflichtig. Sie sind Gewerbetreibende. Sie arbeiten zum vollen Mehrwertsteuersatz.

All dies trifft irgendwo in Deutschland auf uns zu, obwohl es sich zum Teil wechselseitig ausschließt. Wie kann das sein? Weil jeder, der Geld von uns haben will - Vater Staat in Gestalt der Finanzämter, die Krankenkassen, die Berufsgenossenschaften und und und... - , sich seinen Sprecher so zurechtlegt, wie es ihm am besten passt, sprich, wie er ihm am besten in die Tasche greifen kann! Und auch dafür ist die VDS da: Wir wollen es schaffen, dass es irgendwann bundeseinheitlich zum Beispiel so heißen könnte:

Ein Sprecher ist künstlerisch tätig, bei der KSK versichert, arbeitet zum halben Mehrwertsteuersatz und zahlt Einkommensteuer. Basta.

Zusammenfassend hoffen wir auf Ihre Unterstützung bei der Verbreitung und Durchsetzung unserer Ziele. So entsteht eine entscheidende Vereinfachung und mehr Gerechtigkeit.
Dies können Sie als Studio aktiv fördern, in dem Sie Fördermitglied der VDS e.V. werden.